



24/SVV/0271

Anfrage
öffentlich

Kosten der Entwicklungsmaßnahme Krampnitz seit vorbereitenden Untersuchungen bis 31.12.2023?

<i>Einreicher:</i> Stadtverordneter Menzel, Fraktion Freie FRAKTION	<i>Datum</i> 29.02.2024
--	----------------------------

<i>geplanter Sitzungstermin</i> 06.03.2024	<i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	<i>Zuständigkeit</i> zur Kenntnis
---	---	--------------------------------------

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Die Entwicklungsmaßnahme steht insbesondere in Hinblick auf die von den politischen Akteuren versprochenen Bau von geförderten Wohnungen auf unsicheren Füßen, s. a. 24/SVV/0132-01.

Zur Kontrolle der Verwaltung frage ich:

In welcher Höhe sind seit den vorbereitenden Untersuchungen bis zum 31.12.2023 Kosten für die Landeshauptstadt Potsdam und seines Entwicklungsträgers für die Entwicklungsmaßnahme Krampnitz entstanden?

In Krampnitz soll zur Entlastung des Potsdamer Wohnungsmarktes eine Mischung aus insbesondere Miet- und Eigentumswohnungen sowie geförderten Wohnungsbau entstehen. Neben der erfolgten Bestätigung der Fördergebietsskizze für den geförderten Wohnungsbau im Bergviertel befinden sich bereits 186 Mietwohnungen im Bau. Diese Wohnungen sollen 2025 bezugsfertig sein.

Gemäß der Anlage zur Erhöhung des Kreditrahmens 2023 und des Kreditrahmens 2024 (23/SVV/1178) wurden durch den Entwicklungsträger bis zum 31.12.2022 Investitionen in Höhe von 82.694.918 Euro getätigt. Hinzu kommen zum Stichtag 31.12.2022 Zinsen in Höhe von 1.116.088 Euro und Tilgungszahlungen in Höhe von 2.037.063 Euro. Im Jahr 2023 waren Ausgaben in Höhe von rund 46.000.000 Euro geplant, die tatsächlichen Ausgaben beliefen sich auf rund 42.500.000 Euro.

Anlagen:
Keine